

## BESCHLUSSPROTOKOLL

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Seiten insgesamt</b>
Klimabeirat	31.03.2025	

<b>Sitzungsort</b>	im Ratssaal 1.22 des Rathauses, Mannheimer Str. 24
<b>Sitzungsdauer</b>	17:00 - 19:02 Uhr

öffentlich Sitzung
--------------------

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil des Protokolls sind.

---

Vorsitzender

---

Schriftführerin

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Die Tagesordnung ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zu dieser ordnungsgemäß, unter schriftlicher Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen wurde.

Beschlussfähigkeit im Sinne des § 39 Gemeindeordnung (GemO) liegt vor.

Gegen die vorliegende Tagesordnung werden keine Bedenken erhoben.



**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung:**

- 1 Informationen
- 2 Energiemanagement  
hier: Energiebericht
- 3 Ladeinfrastruktur in Bad Dürkheim
- 4 Anfragen

**Anwesenheitsliste**

Klimabeirat

vom 31.03.2025

**Vorsitzender:**

Giel, Thomas, Prof.

**CDU:**

Blass, Peter

Rings, Manfred

**SPD:**

Sperk, Carolin

**FWG:**

Feil, Jürgen

Grieger, Frank

**FDP:**

Kicherer, Andreas, Dr.

Scholl, Florian

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:**

Ulonska, Armin, Dr.-Ing.

**Jugendvertretung:**

Coric, Olivia

ab 17:30

Hoffmann, Fynn

**Sonstige Beiratsmitglieder:**

Bleh, Michael

Erstling, Matthias

Schnappauf, Hansjürgen

Scholtissek, Isa

**Verwaltungsmitarbeitende:**

Aufschneider, Anja

Buschlinger, Cara

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### Tagesordnungspunkt 1:

#### Informationen

Nachdem die kommunale Wärmeplanung am 01.04.2025 vom Stadtrat beschlossen wurde, soll in der nächsten Sitzung des Klimabeirats am 05.05.2025 die Umsetzung der Maßnahmen diskutiert werden. Herr Prof. Giel ruft die Mitglieder zur aktiven Mitarbeit auf. Auf S. 76 des kommunalen Wärmeplans ist eine Übersicht über die geplanten Maßnahmen aufgeführt. Vor allem zu den Maßnahmen 3, 5, 6 und 7, die sich auf die Kommunikation und die Beratung zur Wärmewende konzentrieren, sind Vorschläge gewünscht. Die Vorschläge können vorab gerne per Mail an Herrn Prof. Giel gesendet werden. Alle Unterlagen zur kommunalen Wärmeplanung sind unter [www.bad-duerkheim.de/waermeplanung](http://www.bad-duerkheim.de/waermeplanung) zu finden.

Frau Aufschneider erläutert kurz das Ergebnis zur Ausschreibung der Aktualisierung der Grünflächenstrategie. Die Beauftragung des Büros Viriditas wurde am 27.03.2025 durch den Bau- und Entwicklungsausschuss unter der Beteiligung des Klimabeirates beschlossen. Der Start der Bearbeitung ist für die nächsten Wochen geplant. Die Bearbeitungszeit beträgt etwa ein Jahr. Die Förderung durch die KfW (Förderprogramm 444) läuft bis Mitte September 2026.

Frau Aufschneider informiert über die Zusammenarbeit mit dem Stammtisch Trift zum Thema Begrünung durch Bäume. Hier ist eine Rückmeldung auf die eingereichten Gestaltungsvorschläge von Seiten der Stadtverwaltung erfolgt.

Herr Prof. Giel geht auf die im Bau- und Entwicklungsausschuss am 27.03.2025 in gemeinsamer Sitzung mit dem Klimabeirat empfohlenen Änderungen der Förderrichtlinie Stecker-Solar-Anlagen ein. Dort wurde eine pauschale Förderung von 200 €, die Abschaffung einer Förderquote sowie die Öffnung für Eigentümer:innen beschlossen. Folglich wurden die vom Klimabeirat vorgeschlagenen Änderungen nochmals angepasst.

### Tagesordnungspunkt 2:

#### Energiemanagement

hier: Energiebericht

Vorlage: 2025/0082/2.1

Frau Buschlinger stellt die Ergebnisse des Energieberichts für die kommunalen Liegenschaften vor. Die Präsentation kann den Anlagen entnommen werden. Frau Coric kommt um 17:30 Uhr zur Sitzung. Herr Dr. Kicherer fragt welcher CO<sub>2</sub>-Faktor beim Strom verwendet wurde. Frau Buschlinger erläutert, dass der CO<sub>2</sub>-Faktor des deutschen Strommix verwendet wurde. Herr Dr. Ulonska weist darauf hin, dass in der Tabelle zur Übersicht der Gesamtverbräuche pro Liegenschaft erläutert werden sollte, dass es sich um die Summe der Strom- und Wärmeverbräuche handelt.

Herr Rings und Herr Feil interessieren sich für den aktuellen Stand der LED-Umrüstung der Straßenbeleuchtung und bitten darum, in einer der kommenden Sitzungen darüber zu informieren. Herr Blass weist auf das BAFA Modul 3 hin, welches die Errichtung eines Managementsystems sowie der automatischen Verbrauchserfassung fördert. Herr Prof. Giel weist darauf hin, dass der Klimabeirat als Expertengremium die Verwaltung hinsichtlich

Einsparmaßnahmen beraten kann. Herr Dr. Kicherer sieht die jährlichen Energiekosten von ca. einer Million Euro als Motivation für ein Energiemanagement, das nicht nur CO<sub>2</sub>-Emissionen einsparen kann, sondern auch Kosten. Herr Krieger empfindet die ergänzende Betrachtung der Verbräuche und Kosten 2024 als wichtig, da die Werte nach Zeiten der Corona-Pandemie und Gaskrise eher die Realität abbilden. Die Verbräuche und Kosten werden in den kommenden Monaten ergänzt. Frau Sperk plädiert für die monatliche Verbrauchserfassung, die ein detailliertes Bild der Verbräuche aufzeigen kann.

### **Tagesordnungspunkt 3:**

Ladeinfrastruktur in Bad Dürkheim  
Vorlage: 2025/0083/2.1

Prof. Giel stellt kurz das Ladeinfrastrukturkonzept vor, das ein Masterstudent der Hochschule Mainz für Bad Dürkheim erarbeitet hatte. Herr Prof Giel erläutert, dass zwei Schnellladepunkte mit 50 kW, die beim BMW-Händler standen, bei der Umstrukturierung weggefallen sind, da die Umstellung der Abrechnung auf EC nicht möglich war. Das Fazit des Konzepts besagt, dass bis 2027 keine weiteren Anlagen erforderlich werden, abgesehen von den weggefallenen Schnellladepunkten. Alle Ladepunkte können pro Ladepunkt 22 kW ziehen, die tatsächliche kW Nutzung hängt von der Software im PKW ab.

Herr Prof. Giel möchte eine Anfrage an die neue Ladesäulen-Gesellschaft mit den Stadtwerken stellen, wie der weitere Ausbau für Schnellladesäulen in Bad Dürkheim aussieht und ob die Installation einer Schnellladesäule am Wurstmarktplatz möglich wäre. Frau Sperk merkt an, dass das GEIG (Gesetz zum Aufbau einer gebäudeintegrierten Lade- und Leitungsinfrastruktur für die Elektromobilität) zu berücksichtigen ist, und fragt wie dies in der Verwaltung berücksichtigt wird. Herr Prof. Giel sagt eine kurze Information zu diesem Thema in einer der nächsten Sitzungen zu.

### **Tagesordnungspunkt 4:**

Anfragen

Herr Erstling stellt die Anfrage, eine Arbeitsgruppe im Klimabeirat zum Thema Begrünung und Bäume in der Stadt zu gründen. Die Arbeitsgruppe wird aus Herrn Erstling, Herrn Dr. Ulonska und Herrn Prof. Giel gegründet. Herr Rings weist darauf hin, dass auch das 100 Bäume-Programm mitbetrachtet werden sollte.

Herr Erstling fragt zudem an, das Thema der Verpackungssteuer aufzugreifen, um aufgrund der Haushaltslage mehr Geld für die Stadt zu generieren. Herr Prof. Giel rät dazu, dieses Thema erstmal im Hintergrund zu behalten, da der Haushalt nicht Thema des Klimabeirats ist und es hierzu auch noch keine diskutierbaren Punkte gibt.

Herr Erstling bittet um ein Update zur Umsetzung der Maßnahmen für den Radverkehr und des Mobilitätskonzepts. Hierzu soll es in der kommenden Sitzung eine Information geben.

Herr Erstling bittet darum, die Weiterentwicklung der Solarstrategie in eine der nächsten Sitzungen aufzunehmen. Frau Buschlinger entgegnet, dass dies bereits für eine Sitzung im Herbst oder Winter geplant sei.

Herr Feil stellt die Anfrage, das Thema Hauswindkraftanlagen als Thema im Klimabeirat aufzunehmen. Herr Prof. Giel schickt Herrn Feil dazu eine Information. Aufgrund des geringen Potenzials soll das Thema nicht in einem Tagesordnungspunkt im Klimabeirat besprochen werden.